

Beschlüsse des StGB NRW-Präsidiums auf seiner 224. Sitzung am 30. April 2026 in Düsseldorf

Wahl eines Ehrenpräsidenten

Das Präsidium beruft Herrn Bürgermeister a.D. Dr. Eckhard Ruthemeyer aus Soest zum beratenden Mitglied und verleiht ihm in Ansehung der Ausübung dieses Amtes die Bezeichnung „Ehrenpräsident des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen“.

Wahl des Präsidenten und der Vizepräsident(inn)en

Das Präsidium wählt Herrn Bürgermeister Tobias Stockhoff aus Dorsten zum Präsidenten, Herrn Bürgermeister Prof. Dr. Christoph Landscheidt aus Kamp-Lintfort – zuvor Präsident – zum Ersten Vizepräsidenten und Frau Bürgermeisterin Alexandra Gauß aus Windeck zur Zweiten Vizepräsidentin des StGB NRW.

Das Präsidium wählt zudem die folgenden Damen und Herren zu Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten des StGB NRW:

- Bürgermeisterin Elke Kappen aus Kamen
- Stadtverordneter Klaus-Viktor Kleerbaum aus Dülmen
- Bürgermeister Dirk Lukrafka aus Velbert
- Bürgermeister Jörn Möltgen aus Havixbeck
- Bürgermeisterin Sabine Noll aus Sprockhövel

Das Präsidium dankt den gewählten Damen und Herren für ihren erfolgreichen Einsatz zu Gunsten der kreisangehörigen Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen und wünscht ihnen alles Gute für die Führung der Amtsgeschäfte.

Parteilose BM: Beschluss nach § 17 Abs. 3 S. 4 der Satzung

Das Präsidium stellt gemäß § 17 Abs. 3 S. 4 der Satzung in der geltenden Fassung nach der 23. Mitgliederversammlung fest, dass sich ein Arbeitskreis der parteilosen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Sinne des § 17 Abs. 3 S. 1 der Satzung mit Mitwirkungsrechten nach Maßgabe der Regelungen in § 17 Abs. 3 S. 5-7 der Satzung gebildet hat.

Das Präsidium stellt zudem fest, dass der Arbeitskreis der parteilosen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Sinne des § 17 Abs. 3 S. 1 der Satzung seinen Vorsitzenden, Bürgermeister Christian Thegelkamp aus Wadersloh, und seine stellvertretende Vorsitzende, Bürgermeisterin Anne Loth aus Wipperfürth, gemäß § 17 Abs. 3 S. 5 der Satzung in das Präsidium entsandt hat; das Stimmrecht nach § 17 Abs. 3 S. 6 der Satzung wird durch Bürgermeister Christian Thegelkamp ausgeübt. Als persönlicher Stellvertreter von Bürgermeister Christian Thegelkamp ist Herr Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann aus Rheine und als persönlicher Stellvertreter von Bürgermeisterin Anne Loth ist Bürgermeister Axel Fuchs aus Jülich in das Präsidium entsandt worden.

Das Präsidium verleiht den durch den Arbeitskreis der parteilosen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister benannten Mitgliedern der Fachausschüsse sowie ihren Stellvertreterinnen und Stellvertretern das dortige Stimmrecht.

Die vorstehenden Entscheidungen beanspruchen Geltung mit Befristung für die aktuelle Wahlzeit des Präsidiums.

Kooptierung weiterer Mitglieder des Präsidiums

Das Präsidium kooptiert die folgenden Damen und Herren mit Stimmrecht:

- Präsident des Landtags André Kuper MdL
- Stellvertretung: Abgeordneter Christian Haase MdB
- Dr. Jan Heinisch MdL
- Stellvertretung: Matthias Eggers MdL
- Martin Lucke MdL
- Stellvertretung: Vanessa Odermatt MdL
- Abgeordneter Christian Dahm MdL
- Stellvertretung: Abgeordneter Justus Moor MdL
- Abgeordneter Simon Rock MdL
- Stellvertretung: Abgeordneter Dr. Robin Korte MdL

Berufung beratender Mitglieder des Präsidiums

Das Präsidium beruft die folgenden Damen und Herren zu beratenden Mitgliedern:

- Bürgermeisterin Julia Zupancic, Moers
- Stellvertretung: Kämmerin Annette Gratz, Jüchen
- Bürgermeister Dirk Tolkemitt, Bad Salzuflen
- Stellvertretung: Bürgermeister Achim Henkel, Finnentrop
- Bürgermeister Sebastian Seidel, Everswinkel
- Stellvertretung: Bürgermeister Andreas Stegemann, Haltern
- Bürgermeister Wilhelm Sendermann, Olfen
- Stellvertretung: Bürgermeister Raoul Halding-Hoppenheit, Gummersbach

- Fraktionsvorsitzender Detlef Ehlert, Erkrath
- Stellvertretung: Bürgermeister Tristan Vitt, Siegen
- Bürgermeister Patrick Haas, Stolberg
- Stellvertretung: Bürgermeister Stefan Rosemann, Siegburg
- Ratsmitglied Wilhelm Windhuis, Alfter
- Stellvertretung: Erster Beigeordneter Ragnar Migenda, Bergisch Gladbach
- Landtagsfraktionsvorsitzender Henning Höne MdL
- Stellvertretung: Abgeordneter StS a.D. Dirk Wedel MdL, Mettmann

Einladung ständiger Gäste

Das Präsidium lädt die folgenden Herren zur Teilnahme an seinen Sitzungen als ständige Gäste ein:

- Regierungspräsident Heinrich Böckelühr (Bezirksregierung Arnsberg)
- Landesgeschäftsführer Markus Klaus (KPV NRW)
- Landesgeschäftsführer Maik Luhmann (SGK NRW)
- Geschäftsführer Volker Wilke (GAR NRW)
- Geschäftsführer Joachim vom Berg (VLK NRW)

Neuaufstellung der GRW-Fördergebietskulisse

Die Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe zur Förderung Regionaler Wirtschaftsstrukturen (GRW) ist für die Städte und Gemeinden das zentrale Instrument der regionalen Strukturpolitik und für die förderfähigen Städte und Gemeinden von zentraler Bedeutung für gezielte Investitionen in wirtschaftsnahe kommunale Infrastruktur. Aus Sicht des Präsidiums ist daher eine frühzeitige Einbindung der kommunalen Spitzenverbände und der betroffenen Träger öffentlicher Belange in die Neuaufstellung der GRW-Fördergebietskulisse erforderlich.

Das Präsidium fordert, im Rahmen der Neuaufstellung der GRW-Fördergebietskulisse die derzeit bestehenden Ungenauigkeiten der Gebietsabgrenzung aufgrund der Betrachtungsweise auf Kreisebene abzustellen und eine zielgenaue Förderung von kreisangehörigen Kommunen zu ermöglichen.

Es sollte angestrebt werden, die Fördergebiete – wie bei den kreisfreien Städten – auf gemeindlicher Ebene festzulegen. Sofern dies auf Bundesebene wegen der Kleinteiligkeit der kommunalen Landschaft in anderen Bundesländern nicht durchsetzbar sein sollte, soll sich die Landesregierung Nordrhein-Westfalens für eine Ausnahmeregelung für Nord-rhein-Westfalen einsetzen. Bei der Umsetzung der GRW-Förderung auf Landesebene muss das Land in jedem Fall eine bessere Durchlässigkeit der Kreisebene durchsetzen. In-soweit ist sicherzustellen, dass strukturschwache Regionen in das Fördergebiet aufgenommen werden, auch wenn sie innerhalb eines strukturstarken Kreises liegen („opt in“-Regelung).